**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 75 (1949)

**Heft:** 15

**Rubrik:** Der unfreiwillige Humor in der Gazette

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 14.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# DER UNFREI UMORIN DER

## 

Direttor von Deigte als Bertreter ber Braunviehrasse in sehr anschausicher Weise an Jand von Lichtbildern die praktisch wichtigen Schlußfolgerungen. Er betonte neben der Wichtigkeit eines forrett gesormten Euters auch die gute allgemeine Konstitution eines Tieres; denn wir wollen in der Schweiz nicht einseitige Milchtiere züchten, sondern por allem gesunde und widerstandsfräftige Tiere. Nicht Höchstleistungen, sondern Dauerleiftungen ift unfer Biel. In ebenjo eindrudlichen Worten fprach Bertreter ber Fledviehraffe. Er forberte, daß tein Tier ohne erstflaffige Euter in das Buchtbuch aufgenommen

Schließlich meldete sich noch Herr Ochs als Vertreter der Rindviehrasse.

Immer wieder besteigen Menschen Schiffe und namentlich auch kleine Schiffe, die nicht schwimmen fönnen.

man also besser gar nicht erst gebaut hätte!

weit gehende Schlüsse gezogen worden. Im Verlauf seiner weiteren Ausführungen, die den bereits bekannten Standpunkt der Behörden verteidigten, erklärte Fürsprech Gnägi: «Man hat in Italien für den Verkauf von Schweinen sogar die diplomatischen Vertretungen in Bewegung gesetzt, aber diese Schweine kamen einfach nicht.» Abschliessend stellte Der Greichte wirden wieder wirden wirden wirden werden wirden werden wirden werden wirden werden wirden werden wirden werden werd

Wenn da die diplomatischen Vertretungen nicht wegen Beleidigung klagen!!!

Weiringen. (wittger.) Lette Woche sind von der hier ein quartierten Truppe (Funker) ungesähr 200 Mann entlassen worden, nachdem sie einen dreimöhigen MC, hier absolviet hatten. Neu rückten dagegen ein ca. ebensoviel Klab-Truppen. Die Lurnhasse und Schulzüche ist den wiltsärischen Relanden Anforderungen an unser Militär werden offenbar immer strenger!

28) Ver sofort gesucht in gangbares Restaurant wil-liges und flinkes (6 Mädchen

das gut tochen tann, für Rüche und Haushalt. Scho, ner Sohn und gute famil. Behandlung. Offerten an

Da werden sie sich endlich in Scharen melden!

> Zu vermieten auf 1. Mai an Fräulein Südzimmer

Bad u .Toilette nächet

Hoffentlich ist auch das Zimmer nicht gar zu weit von der Hauptpost entfernt!

Bu taufen gesucht gut er-

Auto

evtl. mit Hintertüre. Offerten unter Rr. 63840 einem Unfall gegebenen-falles entschlüpfen kann!

Jener Herr

der am Montag, 27. Dez., um 17.16 Uhr, auf dem 2. Perron in Wil, so um mich besorgt war, wird frdl. um seine Adresse gebeten. Offerten unter Chiffre

Was wird er wohl bieten?

Mixed-Pickles. Dies sind ganz verschiedene Gemüse. Bohnen, kurz geschnitten, Büebli, in Streifen geschnitten, Blumenkohl in kleinen Rös-chen, Sellerie in kleinen Würfeln usw. ganz nach Belieben. Die Gemüse werden geputzt, gewaschen

«Sah ein Büebli ein Rösli stehn»!

Solange man unter dem prestausiaus dach des Kinos bleiben darf, möchte keiner hinausgedrängt werden in den Regen. So stehen sie
zu Hunderten da, blicken vorne gleichgültig
und knirschen nur hinten mit den Zähnen. Als
schiffer zu sognen geht alles seiner Wege
Das zweite Gesicht in der Hose!!!

Hr. Weit außerhalb des Begriffs herkömmlicher "Ballettfilme" steht dieser künstlerisch eigenwillige und einzigartige Meisterfilm der englischen Archers-(Rank) Produktion. Ein Einsamer unter Dutzenden von Schablonen-Produkten. Wohl wird die Symbolik des Andersen-Märchens in die Gegenwart transpiriert. Und es werden auch die Tränen- und Schweißperlen festgehalten, die iene nicht schweis

Im Schweiße Deines Angesichts!!

+ Genf, 24. Dezember.

Wie andernorts, so will auch in Genf die private Bautätigkeit zur Errichtung von Wahnhäusern nicht recht in Schwung kommen. Die Bevölkerung

«Moderne Architektur?»

Bisher hat man diesen Mann nicht gefunden. Man hat u. a. an Ischiang Isching-tuo gedacht, einen Sohn Ischiang Kai Schets aus seiner ersten Sohn Ligitalig Kar Schers aus seiner ets sten Ehe, zurzeit Wirtschaftsfommissar in Schangs hai. Tschiang Tschingstuo galt eine Zeit lang als Kommunist, hat sich jedoch inzwischen in einen gemäßigten Kozialisten gewandelt. Als Wirts schaftsfommissar in Schanghai hat er sich nicht

Die Situation ist ja auch danach!

Zum festlichen Ballkleid gehört ein festlicher Mission-Strumpf aus Naturseide. Wenn das von hauchzarter Seide umschmeichelte Bein aus wogenden Falten und zarten Spitzen kritischen Blicken freigegeben wird, dann soll es der Anmut Ihrer Erscheinung die Krone aufeetzen.

Das Bein nämlich!!





lächelt und zwar mit Recht, denn er hat das neben dem "Walliser Keller" gelegene alt- und weitum bekannte "Restaurant Emmen-talerhof" mitübernommen. – Da muss die Zunge schnalzen und nen. - Da muss die Zunge schnalzen und der Gaumen lachen!

daß Sie die Annehmlichkeiten des Trockenrasierens nicht früher kennengelernt haben. Ihr Bart kann nicht zu hart, Ihre Haut nicht zu empfindlich sein, um mit einem guten Trockenrasierapparat nicht schnell und sauber entfernt zu werden.

Ich fühle mich in meiner Haut noch ganz wohl!



E. Meyer, Basel, Güterstraße 146